



Fraktion der StVV Ahrensburg

Ahrensburg, den 20.01.2008

Anfragen von Bündnis 90/Die Grünen zum Ausbau des Heinz-Beusen-Stiegs.

Aus dem Vergleich des Ausbaus der Moltkeallee und des Heinz-Beusen-Stieg ergeben sich einige Fragen

Beispiel Moltkestr.

Länge 530 m Ausbaubreite Fahrbahn 6 m = 3180 m²

Geschätzte Kosten 635.000 € entspricht ca. 200€/m²

(incl. Fußwege, incl. Beleuchtung, Wiederverwendung Fahrbahnbelag)

Beispiel Heinz-Beusen-Stieg

Länge 60 m Ausbaubreite Fahrbahn 6 m = 360 m²

Geschätzte Kosten 185.000 €

(incl. Nase gegenüber Maredo)

Bei Mischkalkulation mit den Kosten für die Moltkeallee dürfte der Ausbau des Heinz-Beusen-Stieg 360 m² * 200 € = 72.0000 €

Das sind rechnerische Mehrkosten gegenüber der in Vorlage 2008/117/2 genannten Summe von 185.000 € in Höhe von 113.000 € oder 157 %

Erläuterung: Bei der Berechnung der Fläche in der Moltkeallee wurde der Ausbau der Gehwegbereiche nicht mit betrachtet, der tatsächliche m² Preis dürfte daher noch geringer ausfallen.



Fraktion der StVV Ahrensburg

Bündnis90/Die Grünen haben daher folgende Fragen an die Verwaltung.

1. Wie sieht die Kalkulationsgrundlage für den Heinz Beusen Stieg aus? Bitte legen sie die Kalkulation dem BPA vor.
2. Betreffen alle Baumaßnahmen lediglich öffentliche Flächen?
3. Wird der Eigentümer des Parkhausgrundstückes an den Erschließungskosten beteiligt?
4. Falls 3. nein, warum nicht?
5. Wofür werden die restlichen Gelder verwendet? (113.000 €)
6. Gehört der Heinz Beusen Stieg der Stadt Ahrensburg oder handelt sich es nur um ein Durchfahrtsrecht. (Grunddienstbarkeit)
7. Falls 5. Ja, müsste nicht dann der Eigentümer die Kosten übernehmen?
8. Ist der Auftrag öffentlich ausgeschrieben worden?
9. Wie viel Angebote sind eingegangen und mit welcher Angebotsspanne?
10. Falls der Auftrag bereits vergeben wurde, an wen?
11. Falls der Auftrag bereits vergeben wurde, warum an den in 10. Genannten?

Für die Fraktion

Jörg Hansen